



FLORSTÄDTER BESTATTUNGSHAUS
WINTER & HELLER

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Waldbestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Gesamtorganisation

ABSCHIED OHNE FINANZIELLE SORGEN!

Wir beraten Sie zum Thema Bestattungsvorsorge. Entlasten Sie sich und Ihre Angehörigen.

Tag und Nacht für Sie zu erreichen. Auch an Sonn- und Feiertagen.

61197 Florstadt | Niddastraße 9 | Tel.: 06035 / 9671010
info@bestattungsinstitut-winter.de | www.bestattungen-winter.net

Hektik am Herd - dieses Jahr nicht!

Nur wenige Tage noch, und Weihnachten steht vor der Tür. Viel zu plötzlich, viel zu schnell für die Einen, freudig und in Erwartung herbei gesehnt von den Anderen.

Wird es dieses nächstes Jahr einfacher in den Urlaub fahren. Wohlige Gemütlichkeit verbreiten da lediglich die Weihnachtslieder und das Lichtermeer, das bei Dunkelheit überall leuchtet. Der Wunsch nach Ruhe und Frieden ist nie so groß wie in der stillen, heiligen Nacht. Weihnachten, das Fest der Liebe, das Fest des Verstehens, das Fest des Miteinanders.

Eigentlich ist das Familienzusammensein zu Weihnachten oft bunt, laut und anstrengend. Es wird viel gegessen und oft gestritten. Gegen Mittag noch wohlgemeinte Weihnachtswünsche, am frühen Abend von ersten Verzweiflungsrufen abgelöst, werden zu mitternächtlicher Stunde zu beschwipst bisigen Drohungen – man werde nächstes Jahr einfach in den Urlaub fahren. Wohlige Gemütlichkeit verbreiten da lediglich die Weihnachtslieder und das Lichtermeer, das bei Dunkelheit überall leuchtet. Der Wunsch nach Ruhe und Frieden ist nie so groß wie in der stillen, heiligen Nacht. Weihnachten, das Fest der Liebe, das Fest des Verstehens, das Fest des Miteinanders.

Für viele Menschen haben diese tradierten Werte keine Bedeutung mehr. Der Sinn der Weihnachtszeit verglüht im Vorbereitungs- und Geschenkstress, in Hektik am Herd und Aktionismus beim Aufräumen. Das, liebe Leserinnen und Leser, ist nicht der Sinn des „zweithöchsten“ Festes der Christenheit. Dieses Jahr könnten wir uns die Mißgunst Coronas zueigen

machen und die teilweise verloren gegangenen Werte wieder aufleben lassen.

Die Freude über die Geburt Jesu, des Erlösers, gibt Weihnachten den Sinn. Diese Freude, will man sie richtig auskosten, bedingt ein Innehalten, eine Reflexion der eigenen Person, des eigenen Handelns, des Eingebundenseins in das Umfeld. Es sollte eine durchaus kritische Reflexion sein, an deren Ende im Idealfall eines steht: Eine gestiegene Aufmerksamkeit für die Menschen im unmittelbaren, aber auch weiteren Umfeld. Es sollte als Ergebnis ein Mehr an Empathie sein - und demzufolge ein Weniger an Egoismus. Wer dieses Ziel erreicht, der hat Weihnachten und die dahinter stehende Intention verstanden. Nicht nur das: Er wird glücklicher mit sich selbst und seiner Umgebung sein, gerade in dieser momentan verrückten Zeit. Und das ist viel mehr, als das wertvollste Geschenk geben kann. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein erfülltes, friedvolles und vor allem gesundes Weihnachtsfest.

Ihr Florstadt Journal!

WIR VERSCHÖNERN IHR ZUHAUSE... ...MEISTERHAFT

MEISTER- U. AUSBILDUNGSBETRIEB SEIT 37 JAHREN

EICHLER

RAUM AUSSTATTUNG

*Wir wünschen ein
schönes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2021*

63674 Altenstadt · Vogelsbergstr. 23 · 06047 7906
eichler@eichler-raumausstattung.de · www.eichler-raumausstattung.de

Highlights in dieser Ausgabe:

- Horoskop ... S. 3
- **Zuhause gesucht** ... S. 9
- **Beauty & Wellness** ... S. 4, 6
- **Schneevergügen** Gewinnspiel ... S. 10
- **Sternecke** ... S. 5
- **Blaulichtecke** ... S. 11

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Albert Immobilien

Wir möchten uns bei unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten für die erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2020 bedanken und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2021!

Immobilienverkauf ist Vertrauenssache, lernen Sie uns gerne persönlich kennen. Gerne stehen wir Ihnen zu allen Fragen rund um Ihre Immobilie zur Verfügung.

Mehr Informationen zu unseren Leistungen erfahren Sie unter www.albert-immobilien.net

Auf der Warthe 5
61197 Florstadt

Tel.: +49 (06035) 5629
Email: info@albert-immobilien.net



Der Online-Marktplatz für die Wetterau

www.marktplatz-wetterau.de

kauf regional - auch digital

Eine Patenschaft schenkt Glück – und einen neuen Freund!

Immer wieder nimmt das Tierheim Elisabethenhof in Dorn-Assenheim Tiere auf, die nur geringe oder gar keine Vermittlungschance haben. Meist handelt es sich um chronisch kranke oder alte oder sehr scheue Hunde,

Katzen und Kleintiere. Um ihnen noch ein schönes Leben zu ermöglichen, dürfen einige von ihnen in eine Pflegestelle einziehen. Andere bleiben ein Leben lang bei guter Fürsorge im Tierheim. Für diese Tiere sucht das Tierheim Paten, die

ihnen bei der Bewältigung der Kosten hilft. Die Pflegestellen leisten ihre Arbeit grundsätzlich ehrenamtlich und werden für ihren Einsatz nicht entlohnt.

Mit einer Tierpatenschaft kommt Ihre Zuwendung direkt einem bestimmten Tier zugute.

Sie möchten einen tierlieben Menschen zu Weihnachten überraschen und eine Patenschaft verschenken? Auch dies bietet das Tierheim Elisabethenhof an.

Gerne können Sie sich auf der Internetseite des Elisabethenhofs weiter informieren oder auch gerne ein telefonisches Gespräch ersuchen.

Tel.: 06035/9611-0 oder unter www.tierheim-elisabethenhof.de

TIERE SIND KEINE WEIHNACHTSGESCHENKE!



Jedoch wäre eine Patenschaft für eines unserer pflegebedürftigen oder schwer vermittelbaren Tiere ein schönes und sinnvolles Weihnachtsgeschenk. So unterstützen Sie uns bei der optimalen Versorgung unserer Schützlinge.



Tierheim Elisabethenhof
Siedlerstraße 2
61203 Reichelsheim /
Dorn-Assenheim (Wetterau)

Telefon: 06035 / 9611 - 0
Fax: 06035 / 9611 - 18
www.tierheim-elisabethenhof.de
th-elisabethenhof@bmt-tierschutz.de



1a autoservice Scholl

GUTSCHEIN Wintercheck & 1a Lichttest gratis

Wir wünschen ein frohes Fest und ein gesundes neues 2021

Hauptstraße 110
61169 Friedberg
06031 7918282
www.scholl-autoservice.go1a.de



Liebe Florstädterinnen und Florstädter,
verehrte Leserinnen und Leser des Monatsjournals,

als ein sehr spezielles und besonderes Schaltjahr geht das Jahr 2020 dem Ende entgegen und für die allermeisten von uns war es ein Jahr, das sich mit keinem vorherigen Lebensjahr vergleichen lässt und das in dieser Form von keiner lebenden Person jemals auch nur vergleichbar erlebt worden wäre, wenn man die verheerenden Auswirkungen der beiden Weltkriege und des Naziregimes außer acht lässt. Eine Pandemie mit einem solchen Ausmaß hat es in der jüngsten Menschheitsgeschichte noch nicht gegeben und hat selbst hochtechnisierte und bestens ausgerüstete Staaten an die Grenzen der Leistungsfähigkeit gebracht, von den katastrophalen Auswirkungen für betroffene Menschen und Familien sowie den wirtschaftlichen Verlusten für viele Menschen und ganze Wirtschaftszweige einmal ganz abgesehen.

Auch wenn es - leider auch in unserem Land - immer noch eine kleine Minderheit gibt, die dieses globale Ereignis leugnet oder zumindest verharmlost, können wir Ihnen sagen, dass wir nicht wenige Infizierte und sogar Covid-bedingte Todesfälle persönlich kennen bzw. gekannt haben. Bei allem Verständnis für die Beachtung unserer Grundrechte, auch in Zeiten einer Pandemie, nutzen diese Rechte den Menschen aber wenig bis garnichts, die sich im künstlichen Koma an Beatmungsgeräten befinden oder bereits verstorben sind. Was nutzt das liberalste Demonstrationsrecht, wenn ich wegen einer Erkrankung davon nicht partizipieren kann? Die Gesundheit ist und bleibt das oberste und wichtigste Gut eines Menschen. Diese zu erhalten muss die vorrangigste Aufgabe von uns allen sein, die wir für dieses Land und unsere Mitmenschen Verantwortung tragen.

Von daher möchten wir uns auch an dieser Stelle von ganzem Herzen bei unserer Bundes- und den Landesregierungen bedanken, die über alle Parteigrenzen hinweg ausnahmslos einen guten Job erledigt haben, wenn man die aktuelle Situation mit anderen Nationen vergleicht. Natürlich kann man auch das eine oder andere bemängeln oder kritisieren, aber niemand hatte Erfahrungen mit einer solchen Katastrophe. Da hätte es schon übermenschlicher Fähigkeiten bedurft, hier nicht auch einmal Fehleinschätzungen zu erliegen.

Zu guter letzt möchten wir aber auch den Mitmenschen in Florstadt und Umgebung sowie den unzähligen Helferinnen und Helfern in den sogenannten „systemrelevanten“ Berufen danken. Ohne ihre aktive Mitwirkung, sei es als Mitarbeiter/in im Gesundheitswesen oder „einfach nur“ als freiwillige Helferinnen und Helfer, achtsame Nachbarn oder verantwortungsvolle und rücksichtsvolle Mitbürgerinnen und Mitbürger: Ihnen allen gebührt ein aufrichtiges und herzliches Dankeschön dafür, dass die Auswirkungen dieser Pandemie bei uns nicht noch in eine viel größere Katastrophe hinein geführt haben.

In diesem Sinne und mit dem Wunsch, dass sich dieser Spuk im kommenden Jahr verflüchtigen möge, wünschen wir Ihnen allen noch eine erholsame Adventszeit, ein entspanntes Weihnachtsfest – trotz allem – im Kreis Ihrer Liebsten sowie ein gesundes und hoffentlich wieder halbwegs normales neues Jahr 2021.

Herzlichst Ihr
Bürgermeister Herbert Unger
und Ihre
Stadtverordnetenvorsteherin Ute Schneeberger

Förder- u. Betreuungsverein der GS Stammheim Spende für die Schülerbetreuung

Eine Spende der Firma Celanese in Höhe von 700 Euro wird dankend für die

Einrichtung eines neuen Betreuungsraumes verwendet.

.....
Durch das engagierte Auftreten von Petra Schenk aus Stammheim in ihrem Betrieb kann sich der Förder- und Betreuungsverein der Grundschule Stammheim über eine großzügige Spende der Firma Celanese in Höhe von 700 Euro freuen.

Das Geld wird für die Einrichtung des neuen Betreuungsraumes im Dachgeschoss der Betreuungsschule verwendet.

Der Verein bedankt sich ganz herzlich bei Petra Schenk und der Firma Celanese.



Kinder v.l. Amaya Neher, Kyra Cordioli, Nina Schenk; Erwachsene v.l. Gerhard Salz (Vorsitzender) und Petra Schenk vor dem historischen Schulgebäude von Stammheim



*Frohe Weihnachten
und ein
schönes neues Jahr 2021*

Gleixner Bedachung

Meisterbetrieb Qualität
ERSCHAFFEN

Telefon: 0 60 07 / 93 93 288 · Mobil: 01 72 / 9 64 74 44
61191 E-Mail: info@gleixner-bedachung.de
Rosbach Web: www.gleixner-bedachung.de

Die Horoskop-Ecke

STEINBOCK
(22.12.-20.01.)
Die ersten Tage des Jahres sind voller positiver Tendenzen: Sie haben die Kraft, einen ganzen Katalog von Vorsätzen in die Tat umzusetzen!

WASSERMANN
(21.01.-19.02.)
Das neue Jahr beginnt wirklich gut: Am Arbeitsplatz ist man über Ihren Leistungswillen sehr erfreut und sichert Ihnen umfangreiche Unterstützung zu.

FISCHE
(20.02.-20.03.)
Das neue Jahr beginnt ebenso turbulent, wie das alte aufgehört hat: Jemand wirft Ihre Pläne über den Haufen, was Sie aber nicht erschüttern kann.

WIDDER
(21.03.-20.04.)
Sie wollen Ihren weichen Kern verstecken? Das ist nicht der richtige Ansatz für die ersten Tage des neuen Jahres! Geben Sie sich so, wie Sie sind!

STIER
(21.04.-20.05.)
Nach dem Start ins neue Jahr stehen gleich die ersten Überraschungen ins Haus. Gut, dass Sie so schnell und umsichtig improvisieren können ...

ZWILLINGE
(21.05.-21.06.)
Neu-Jahrs-Vorsätze wie „Mehr Sport“ sollten Sie unbedingt einhalten: Die beste Turnübung ist übrigens das rechtzeitige Aufstehen vom Esstisch!

KREBS
(22.06.-22.07.)
Nicht alles, was Sie sich für den Start ins neue Jahr wünschen, wird Ihnen einfach in den Schoß fallen: Sie werden schon kämpfen müssen!

LÖWE
(23.07.-23.08.)
Wo ist Ihr Optimismus geblieben, den Sie noch in der Silvesternacht versprüht haben? An der aktuellen Situation hat sich bislang nichts geändert ...

JUNGFRAU
(24.08.-23.09.)
Glücklicherweise ist der Einstieg ins neue Jahr gut gelungen: Alle Dinge laufen in der Spur, da können Sie sich erst einmal zufrieden zurücklehnen.

WAAGE
(24.09.-23.10.)
Noch in dieser Woche wird sich Ihre gründliche Vorarbeit auszahlen und Sie können der Konkurrenz beweisen, dass Sie der bessere Strategie sind.

SKORPION
(24.10.-22.11.)
Die Arbeit, die Sie sich vorgenommen haben, ist nicht ohne Tücken. Doch Dank versierter Hilfe werden Sie uneingeschränkt erfolgreich sein.

SCHÜTZE
(23.11.-21.12.)
Noch ist nicht abzusehen, wie sich die Dinge entwickeln, die Sie erledigen wollen: Gut, dass Ihr Partner Sie mit vollem Einsatz unterstützt!

Ich wünsche allen
schöne Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr 2021

Praxis für Logopädie



Monika Pebalka
staatl. geprüfte Logopädin

Geschwister-Scholl-Str. 20a
61194 Niddatal

Tel.: 06034/9383900
Fax: 06034/9383901

www.logopaedie-lingua.de

STIHL



WAS STEHT AUF IHRER WUNSCH- LISTE?

- ✂ Brennholz selber machen mit den Motorsägen von STIHL
- ✂ Mehr Zeit mit den Liebsten verbringen und den iMOW® Mähroboter die Arbeit machen lassen
- ✂ Ein sauberes Weihnachtsfest mit den STIHL Hochdruckreinigern

Kommen Sie vorbei, wir helfen bei der Geschenkauswahl.



Wir wünschen
schöne Feiertage
und ein
gutes 2021

Obergasse 6c · 61194 Niddatal/Kaichen · **Tel.: 06187/25196**
Fax: 06187/27337 · E-Mail: fgs-schmidberger@t-online.de

Öffnungszeiten

Di. bis Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr,
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr, **Montag ist Ruhetag!**

ALL UNSEREN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN WÜNSCHEN
WIR EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR 2021.



Kälte und
Klimatechnik

24 h - Service



Becker & Hilß
GmbH

Tel.: 06187-952670
Fax: 06187-9526799
E-Mail: info@hilss.de

Friedberger Str. 80b
61130 Nidderau
Internet: www.hilss.de



Erholsamer Schlaf während der Nacht ist essenziell für unsere Lebensqualität.
Foto: djd/LR Health und Beauty

Beauty & Wellness

Entspannt einschlafen, ausgeruht aufwachen

Mit Schlafdrink zu erholsameren Nächten

(djd). Guter Schlaf während der Nacht ist essenziell für unsere Lebensqualität. Wer am Morgen ausgeruht aufwacht,

kann topfit, hellwach und konzentriert in den Tag starten. Doch immer mehr Menschen aller Altersklassen klagen über Schlafprobleme und damit einhergehende mangelnde Leistungsfähigkeit. Um ein-

schlafen zu können, braucht man vor allem eine ruhige, dunkle Umgebung sowie innere Ruhe und Entspannung. Auch natürliche Helferlein, die nicht abhängig machen, sind förderlich - etwa der Schlaf-

drink Night Master von LR Lifetakt. Die Inhaltsstoffe können dem Körper dabei helfen, schneller einzuschlafen und zu regenerieren. So gelingt es, mit aufgeladenen Akkus in den Tag zu starten.

TEL 06032 / 8699933
MAIL info@friseuramhochwald.de
WEB www.friseuramhochwald.de
ADR Arthur - Weber Weg 3
61231 Bad Nauheim



DANIELA



Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr!



LEA

CELINA

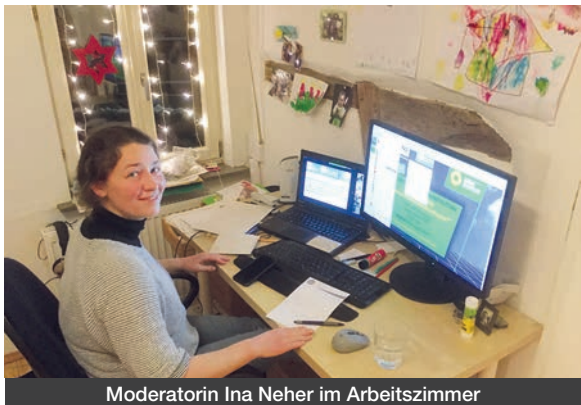
TANJA



ISABELL

JENNIFER

SUSANNE



Moderatorin Ina Neher im Arbeitszimmer

Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband Florstadt Grüne Florstadt und BUND Florstadt-Reichelsheim informieren digital

Großes Interesse fand der erste digitale Vortrag der GRÜNEN Florstadt zur Sinnhaftigkeit privater Photovoltaikanlagen. Referent war der Photovoltaikexperte und das Münzenberger „Urgestein“ Diethardt Stamm. Moderiert wurde die Veranstaltung von der Florstädterin Ina Neher, einer Expertin für regenerative Energien.

Mit knapp 60 eingeloggten Teilnehmern waren die Organisatorinnen Dr. Monika Rhein (BUND Umwelt- und Naturschutz) und Gudrun Neher (Fraktionssprecherin der Grünen in Florstadt) sehr zufrieden. Die Mehrzahl der Teilnehmer kam aus Florstadt, viele weitere aber auch

aus dem ganzen Wetteraukreis.

Diethardt Stamm beschrieb anschaulich die Notwendigkeit auf regenerative Energieformen umzusteigen. Der Anteil der regenerativen Stromproduktion sei inzwischen auf rund 50% angestiegen; die Photovoltaik habe daran einen

Anteil von rund 20%. Bemerkenswert seien hierbei die in den letzten 10 Jahren deutlich gesunkenen Kosten bei der Photovoltaik.

Aktuell kommen bei der Photovoltaik pro Jahr 3 Gigawatt hinzu. Bei den Wunschscenarien für eine zukünftig ausschließlich regenerative Energieversorgung werde die PV mit 25% der Gesamtleistung eingerechnet. Um das zu erreichen müsste der PV-Zuwachs ab sofort bei 16 Gigawatt pro Jahr liegen. Die PV-Anlage auf dem Hausdach ist dann ein Teil eines energetischen Netzwerks, bei dem möglichst viele Hausbesitzer mitmachen müssen.

Aktuell sind noch einige gesetzliche Grundlagen in der Diskussion und hemmen die Bereitschaft vieler Bürger*innen. Trotzdem gelang es dem Vortrag, Grundlagen zu schaffen für geplante neue PV-Anlagen. Mit einem kleinen Rechenbeispiel wur-

de dargelegt, dass sich heute trotz geringerer Einspeiseerlöse neue Anlagen bereits nach 8 bis 9 Jahren amortisieren können. Dabei ist die Eigenstromnutzung von herausragender Bedeutung.

Im Anschluss wurden auch noch sogenannte Balkon-PV-Anlagen vorgestellt, die auch in Mietwohnungen zum Einsatz kommen können. Außerdem ging es um Insellösungen, z.B. für eine Gartenhütte. Solche Insellösungen sind auch gute Beiträge für Landstriche ohne Stromversorgung in der Dritten Welt. Diethardt Stamm stellte hier zum Abschluss ein Kooperationsprojekt mit Äthiopien vor, wo mit gespendeten Kleinanlagen eine Schule mit Licht versorgt wird, Radio gehört oder ein Handy aufgeladen werden kann.

Nach dem Vortrag von Diethardt Stamm hatten die Teilnehmer Gelegenheit, Fragen zu stellen. Im digitalen Chat ging das sowohl durch Wort-

meldungen wie auch durch schriftliche Fragen, die in der Praxis bereits parallel zum Vortrag gestellt wurden. So konnten Fragen zu Flachdächern, zu Altanlagen, zu den momentanen Anschaffungskosten sowie zur Inbetriebnahme sachkundig vom Referenten und der Moderatorin beantwortet werden. Die Teilnehmer werden in den kommenden Tagen noch mit gewünschten Informationen versorgt. Außerdem erhalten sie das Angebot einer persönlichen Beratung, das bereits einige angefragt haben.

Die Organisatoren aus Florstadt werden sicherlich auch in Zukunft diese digitalen Möglichkeiten aufgreifen, um über Themen, die vielen Mitbürgern unter den Nägeln brennen, zu informieren und sachlich zu diskutieren. Die erste Erfahrung hat gezeigt, dass man auf diesem Wege viele Mitbürger*innen erreichen kann.

Schöne Feiertage und ein gesundes 2021 wünscht Ihnen



Tierarztpraxis

Dr. Stephanie Tascher

www.tierarzt-niddatal.de

Am Hain 10 · 61194 Niddatal-Assenheim
Tel. 06034 9396866 · Notruf 0160 90310833

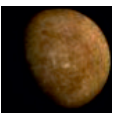
Terminsprechstunde

Mo., Mi., Do. u. Fr. 9 - 12 Uhr, Mo. - Fr. 16 - 19 Uhr
Auch Hausbesuche sind möglich!

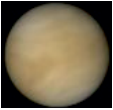
Schnupperkurse für Geige

Die Ecke für Sterngucker

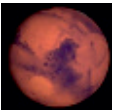
Planetenstellungen und Mondphasen für Dez./Jan.



MERKUR ist im Dezember unsichtbar. Erst Mitte Januar wird sich der sonnennächste Planet am Abendhimmel zeigen. Die beste Chance, einen kurzen Blick auf Merkur zu werfen, werden die Abende zwischen dem 22. bis zum 26. Januar sein.



VENUS ist in beiden Monaten Morgenstern, doch ist sie kein auffälliges Objekt mehr, wie man es von ihr in den letzten Monaten gewohnt war. Wer sich an Silvester die Nacht um die Ohren schlägt und „durchmacht“, kann sie gegen 6.50 Uhr aufgehen sehen – freie Sicht vorausgesetzt. Ende Januar wird sie für das bloße Auge nicht mehr aufzufinden sein.



MARS geht in der Silvesternacht gegen 2.15 Uhr unter. Bis dahin ist er zwar gut am Nachthimmel zu sehen, allerdings verliert er weiterhin an Helligkeit und scheinbarem Durchmesser. Am 7. Januar wechselt der rote Planet aus dem Sternbild Fische in den Widder. Ende Januar wird er bereits gegen 1.40 Uhr unter den Horizont sinken. Schöne Anblicke zusammen mit unserem Mond ergeben sich am 23. Dezember und am 21. Januar. Bei dieser 2. Begegnung ist auch Uranus nicht weit, dieser ist allerdings nicht mit bloßem Auge zu erkennen.

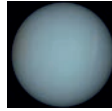


JUPITER wird in der Silvesternacht nur noch für etwa eine Stunde zu sehen sein, denn er geht bereits um 18.20 Uhr unter. Dennoch ist der Dezember ein bemerkenswerter Monat

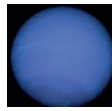
für seine Beobachtung, da sich Jupiter und Saturn bis zum 21. Dezember bis auf 0,06 Grad annähern, damit wirken die beiden Planeten dicht über dem Südwesthorizont fast wie ein Doppelstern. Am 17. Dezember wird der sichelförmig beleuchtete Mond nahe der beiden Riesenplaneten stehen. Im Januar kann man Jupiter allerdings von der Beobachtungsliste streichen. Am 29. Januar wird der Gasriese mit der Sonne in Konjunktion stehen.



SATURN folgt Jupiter auf seiner Bahn über den Nachthimmel, somit sind die Beobachtungsmöglichkeiten der beiden Planeten sehr ähnlich. Der Ringplanet wird Ende Dezember nur noch für etwa 30 Minuten zu beobachten sein. Jupiter und Saturn begegnen sich im Dezember und bedecken sich dabei fast. Dieses Ereignis nennen die Astronomen eine „große Konjunktion“. Saturn wird am 24. Januar in Konjunktion zur Sonne sein, hält sich demnach am Taghimmel auf und ist unsichtbar.



URANUS ist in der ersten Nachthälfte von geübten Beobachtern mit lichtstarken Optiken noch im Sternbild Widder aufzufinden. In der Silvesternacht geht der grünliche Uranus gegen 3 Uhr unter, Ende Januar schon um kurz nach 1 Uhr.



NEPTUN sinkt an Silvester schon um 22.30 Uhr unter den Horizont. Man kann den lichtschwachen bläulichen Gasplaneten noch für etwa drei Stunden mit einem Fernrohr beobachten. Ab Mitte Januar wird er sich dann nicht mehr zeigen.

Der Förderverein Musikschule Assenheim konnte mit **Frédérique Gulikers** eine neue Lehrkraft für das Fach Violine gewinnen, die im Januar 2021 ihre Tätigkeit für die Musikschule aufnehmen wird.



Frédérique Gulikers

Nach einem Bachelorstudium Violine mit pädagogischem Schwerpunkt in Utrecht hat Frédérique Gulikers in Hannover ein künstlerisches Masterstudium und einen Master im Fach Kammermusik abgeschlossen. Sie hat bereits viele pädagogische Erfahrungen gesammelt und meint, „dass sich die freischaffenden Tätigkeiten als aktive Musikerin nicht nur gut mit dem Unterrichten kombinieren lassen, sondern sogar eine optimale Ergänzung zueinander sind.“

Geplant sind daher ab Januar verschiedene Schnupperangebote für Interessierte, die in Assenheim stattfinden sollen. Der Schnupperkurs Geige führt Kinder in einem achtwöchigen Kurs in der Kleingruppe spielerisch an das Instrument heran. So soll im Verlauf des Kurses eine kurze (Kinder-)Geschichte vertont werden. Auf diesem Wege lernen die Kinder die Grundlagen und die vielseitige Klangwelt der Geige kennen.

Sowie später beim gemeinsamen Musizieren im Orchester oder Ensemble soll die Arbeit in diesem Kurs (nach Möglichkeit) mit einem kleinen Abschlusskonzert belohnt werden. Leihinstrumente werden durch die Musikschule gestellt. Auch ältere Schüler und Erwachsene können zunächst mit einem Schnuppermonat starten, hier empfohlen wird ein individueller Einzelunterricht.

Wer noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist, kann einen Schnuppergut-schein erwerben. Informationen zu den Geigen-Schnupperangeboten und zum weiteren Instrumentalan-gebot der Musikschule Assenheim gibt es bei Julia Nohl unter Telefon 06034-9384237 oder per E-Mail: Kontaktanfrage@musikschule-assenheim.de

Schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021

Susanne Grunwald
 Physiotherapeutin
 Heilpraktikerin
 Bewegungs- und Gesundheitspädagogin

Die positive Resonanz unserer Patienten auf das seit 10 Jahren erfolgreiche interdisziplinäre Behandlungskonzept der Praxis Susanne Grunwald hat aktuell im November 2020 durch die Übernahme der Physiotherapiepraxis - Hinter den Tannen 14 - in Florstadt-Staden eine personelle und räumliche Therapieerweiterung ermöglicht. Hierfür möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Patienten bedanken!

Weitere Infos unter www.grunwald.cc und telefonisch: 06035/7098444

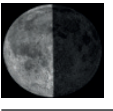
Mondphasen



VOLLMOND
30. Dezember
28. Januar



NEUMOND
14. Dezember
13. Januar



LETZTES VIERTEL
6. Januar



ERSTES VIERTEL
22. Dezember
19. Januar

Anzeigeninfos ☎ 06187 9946-199
redaktion@monatsjournal.de
www.Monatsjournal.de

E-Mail: info@tugendgeruestbau.de
 Telefon: (06007) 91 86 97
 Telefax: (06007) 91 86 47
 Mobil (01 79) 2 14 29 72

Reiner Tugend Gerüstbau

Neue Straße 10
 61191 Rosbach-Rodheim
www.tugendgeruestbau.de

Ich wünsche frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2021!

HAARMONIE

Cutting With A Smile

DAS HAARMONIE-TEAM

WÜNSCHT *BESINNLICHE FEIERTAGE* UND
EINEN GUTEN RUTSCH INS *NEUE JAHR 2021*

Friedberger Straße 8 · 61194 Niddatal Ilbenstadt · info@haarmonie-ds.de · 06034 - 9398920



NEW ENERGY

Die Trend-Looks Winter 2020/21

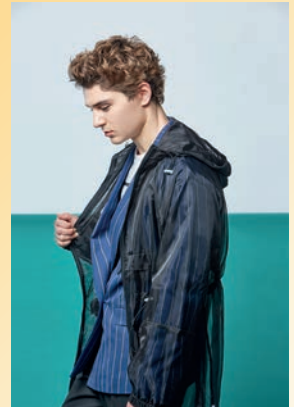
Corona hält die Welt in Atem. Doch obwohl, oder vielleicht auch weil, die Welt Kopf steht, liegt eine flirrende Aufbruchstimmung in der Luft. Das Verlangen nach einem Neuanfang, Neugierde auf eine bessere Zeit danach, die neue Normalität. Die Trendkollektion Winter 2020/21 des Zentralverbands des Deutschen Friseurhandwerks (ZV) verspricht neue Energien und verhilft zu einem neuen Ich.

Während manche Trends zeitlos bleiben, sind andere im nächsten Moment schon wieder out. Einige Trends kommen allerdings immer wieder und feiern

ihr Comeback. Die Art Directors Antonio Weinitschke und Steven Meth sowie Hair & Make-up Artistin Sarah Scherer bringen frischen Wind in die Mode-welt und lassen einige der Trendfrisuren, neuinterpretiert, wieder aufleben.

Raffinierte Stufungen und Contouring-Effekte sorgen für einen cleanen und modernen Look und schaffen die Basis für wilde Undone-Stylingmöglichkeiten. Das Team holt die Curly-Styles zurück! Lassen Sie sich von den neuen dynamischen Trendcuts für die kältere Jahreszeit inspirieren und schöpfen Sie neue Energie. Think and feel positive.

Beauty & Wellness



Fotos: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks

Zahnteam Wetterau

Wieder unbeschwert lachen

Druckstellen und Haftcreme gehören der Vergangenheit an, denn sogenannte Mini-Implantate sorgen für einen sicher sitzenden Zahnersatz - ausführliche Beratung dazu erhalten Sie beim Zahnteam Wetterau.

Die meisten Zahnersatzträger kennen das unguete Gefühl bei schlecht sitzenden, wackelnden Prothesen, die oft auch schmerzhaft Druckstellen

im Mund verursachen. Der tägliche Gebrauch von Haftcremes ist hier nur eine Notlösung und bringt leider oft nicht die gewünschte Sicherheit,

wenn es um herzhaftes Lachen, kräftiges Zubeißen und fröhliches Unterhalten geht. Painliche Situationen mit den dritten Zähnen müssen aber nicht sein. Kleine Stifte aus Titan oder Keramik mit kugelförmigen Köpfen, sogenannte Mini-Implantate, sorgen für den gewünschten festen Halt. Die vorhandene Voll- oder Teilprothese wird hier per „Klick“ mit dem Kiefer verbunden. Ein weiterer Vorteil der Mini-Implantate: Sie verhindern den Knochenrückgang, denn sie ersetzen wie herkömmliche Implantate die verloren gegangenen natürlichen Zahnwurzeln und haben ähnliche Eigenschaften wie diese. Die Kaukräfte werden an den Kieferknochen weitergeleitet, das Knochenwach-

tum wird stimuliert und somit kann der Knochenrückgang aufgehoben werden. Einfach und unproblematisch ist auch das Einsetzen von Mini-Implantaten. Da die schmalen Stifte nur sehr wenig Platz im Kiefer benötigen sind sie auch bei wenig Knochen einsetzbar. Mini-Implantate haben von Anfang an einen festen Sitz und sind in der Regel sofort belastbar. Zudem ist meist nur ein Behandlungstermin erforderlich, was sich natürlich auch preislich niederschlägt und dementsprechend um einiges günstiger ist als eine Behandlung mit herkömmlichen Implantaten.

Anzeige



Modell Mini-Implantate / Zahnprothese: Schonend implantierbare Stifte verbinden den Kiefer mit der Prothese und sorgen für festen Sitz. Grafik: 3M Deutschland GmbH



Zahnteam Wetterau



Deutschlands beste Ärzte

Basis: Analyse von Online-Patientenbewertungen 09 | 2019
www.faz.net/beste-aerzte

Dr. Pirooz Pirooznia
Zahnarzt
Geprüfter Experte der Implantologie

Am Kalkofen 8
61206 Wöllstadt

Tel: 06034-71 81
Fax: 06034-90 65 72
E-Mail: info@zahntw.de
www.zahnteam-wetterau.de

Praxis für moderne Zahnheilkunde und Implantologie

Wir wünschen frohe Weihnachten und bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen!

Gerne geben Dr. Pirooznia & Kollegen von Zahnteam Wetterau in der Praxis weitere Informationen zu den speziellen Möglichkeiten. Vereinbaren Sie bitte einen Termin unter 06034-7181 oder nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter www.zahnteam-wetterau.de.

Zahnteam Wetterau, Dr. Pirooznia & Kollegen, Am Kalkofen 8, 61206 Wöllstadt

me. Torsten Vida GmbH

Anzeige

Spende statt Weihnachtsfeier

Aufgrund der jetzigen Corona Pandemie hat der Weihnachtsmann auch der geplanten Weihnachtsfeier der Heizung & Bäder Torsten Vida GmbH eine Absage erteilt. Bleibt nur, etwas Gutes daraus zu machen: Spenden.



Der Geschäftsführer Torsten Vida hat sich für eine Spende in Höhe von 750 Euro entschieden. Davon gehen 250 Euro an einen, aus Rosbach, alleinstehenden, hilfsbedürftigen und dauerhaft erkrankten Mann, dessen Frau verstorben ist und 500 Euro an die Rosbacher Feuerwehr. Getreu den vier Hauptzielen der Feuerwehr: Retten, Löschen, Bergen, Schützen - wird dort die Spende gerade während der Pandemie besonders benötigt. Das Team der me. Torsten Vida GmbH ist auf mittler-

weile 18 Mitarbeiter angewachsen, den Chef, drei Azubis, zwei Bürodamen und 13 Monteure. Gerade im Kundendienst mit der Wartung von Heizungsanlagen und dem dazugehörigen Service konnte sich glücklicherweise auf mittlerweile vier Kundendienstmonteure verstärkt werden. Somit kann in allen Situationen schnell reagiert werden. Die Torsten Vida GmbH ist in allen Belangen was Heizung und Sanitär betrifft für Sie da. Heizkesseltausch, Umbau, Neubau, Wartung

von Heizungsanlagen aller Art, Badsanierung oder beispielsweise die fugenlose Duschanierung in zwei Tagen mit der Partnerfirma „Duschking“.

„Wir hatten das Glück, daß uns die Corona Pandemie bisher keinen Strich durch die Rechnung gemacht hat. Wir bedauern sehr wie viele andere Unternehmen und Berufsgruppen darunter leiden“, so Torsten Vida. „Wir wünschen trotz allem unseren Kunden oder noch werdenden, ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch und vor allen Dingen dass das Jahr 2021 hoffentlich wieder in den Normalmodus zurück kehrt.“

Heizung & Bäder
me. Torsten Vida GmbH
Dieselstraße 22
61191 Rosbach v.d.H.
info@bad-heizung-vida.de
www.bad-heizung-vida.de
Hotline: 06003-7677

Reisecenter Florstadt

Willy - Brandt - Str. 2 · 61197 Florstadt
06035 971201 · info@reisecenter-florstadt.de
Mo. bis Fr.: 9.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.30 Uhr
Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Werbeagentur creaRtiva
Südstraße 11, 61194 Niddatal
Telefon: 06187 9946-199
E-Mail: Redaktion@Monatsjournal.de

Verantwortlich für Text und Anzeigen: René Angel

Auflage: 5.500 Exemplare

Nächster Annahmeschluss: 18. Januar 2021

Nächster Erscheinungstermin: KW 4/2021

www.Monatsjournal.de

Katjas Kerzenwerkstatt

Individuell gestaltete Kerzen für alle Anlässe und Gelegenheiten

Katja Kühnle
Telefon: 0 60 35-96 75 91
kuehnle.florstadt@freenet.de
Entenfang 2
61197 Florstadt / Staden

Ich wünsche ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2021

Ich wünsche frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Selbständige Bilanzbuchhalterin und Steuerfachwirtin

übernimmt für Sie das Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle gemäß § 6 Nr. 3 und Nr. 4 StBerG.

Melanie Kastl 06035 9037094

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Alles rund ums Dach

Am Lindenbrunnen 1
61197 Florstadt
info@lenz-dach.de
www.lenz-dach.de

01575 5671200

Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021 wünscht das Team von

creaRtiva
WERBEAGENTUR & VERLAG

www.creaRtiva.info
06187 9946199
info@creaRtiva.info
Südstraße 11 in Niddatal

Der Bauer mit den Regenwürmern

Die Onlineveranstaltung auf Initiative der NachhaltigkeitsWIRKstatt Wölfersheim und BIONALES - Bürger für regionale Landwirtschaft und Ernährung e.V. begeisterte Publikum.

In einer Onlineveranstaltung mit Biolandwirt Josef Braun aus Freising, Prof. Dr. Andreas Gättinger, Leiter der Professur für Ökologischen Landbau mit dem Schwerpunkt nachhaltige Bodennutzung an der Universität Gießen und dem Wetterauer Kreislandwirt Michael Schneller, Assenheim, stand die Bedeutung einer bodenschonenden Landbewirtschaftung mit Humusaufbau als Klimachance im Mittelpunkt. Frank Uwe Pfuhl von der NABU-Umweltwerkstatt Wetterau, die auch die Onlineplattform organisierte, moderierte die Veranstaltung. Nach ihren Eingangsbeiträ-

gen und einer anschließenden Diskussion beantworteten die Fachleute auch viele Fragen aus dem Publikum. Zu Beginn wurde der Biohof von Josef Braun in einem kurzen Film vorgestellt, der als „der Bauer mit den Regenwürmern“ zeigt, wie ohne den Einsatz von Mineraldünger durch die Humusbildung der Bodenlebewesen, den Einsatz von eigenem erzeugtem Humus und vielfältige Fruchtfolgen eine ertragreiche Landwirtschaft mit Verzicht auf Pestizide möglich ist.

Mehr Gemüse und Obst essen und Landwirtschaft als Problemlöser entwickeln

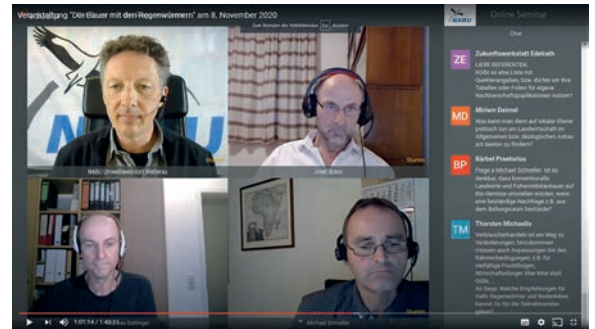
„Wenn der Boden schreien könnte, würde er lauter schreien als unsere Nutztiere“, erklärt Josef Braun, um anschaulich darzulegen, wie die unverminderte Vernichtung von Ackerflächen zugunsten von Verkehr, Gewerbe und Wohnen, aber auch eine Bodenbearbeitung, die zu wenig die Zusammenhänge von Bodenlebewesen, Humusaufbau und Pflanzenwachstum berücksichtigt, Ackerböden als Kohlenstoffspeicher und als Ernährungsgrundlage gefährden.

„Wenn wir die Herausforderungen des Klimawandels, den Verlust der Artenvielfalt, den Umgang mit unseren Nutztieren und der Gefährdung des Wasserkreislaufes berücksichtigen, wenn wir auf der Landwirtschaft rumtrampeln, sondern wir müssen die Gesellschaft verändern und auch unsere Ernährungsgewohnheiten umstellen, weniger tierisches Eiweiß, weniger Zucker und Weißmehl, zugunsten von Gemüse und Obst. Dann können wir eine Landwirtschaft entwickeln die ganz anders aussieht und die Gefährdungen durch die Klimakatastrophe und das Artensterben löst und eine gesunde Ernährung ermöglicht,“ so Braun.

1,5 % mehr Humus in Ackerböden könnte unser Klimaproblem lösen

Genau an diesem Punkt setzt auch Prof. Andreas Gättinger von der Universität Gießen an. Eindringlich mahnt er: „Ackerböden sind mit 2,5 Milliarden Tonnen aufgrund der humusaufbauenden Bewirtschaftung unserer Vorfahren der größte terrestrische Speicher von Kohlenstoff in Deutschland. Der geht aber durch die Versiegelung von 55 ha am Tag, durch Übernutzung und einseitige Fruchtfolgen mit 0,2 Tonnen pro Jahr und Hektar immer weiter verloren und das gefährdet unser Klima zusätzlich.“

Prof. Gättinger hat zu diesem Thema eine Vielzahl von wissenschaftlichen Studien ausgewertet und selber durchgeführt und ist sich sicher: „Wir



können das durch ökologische Praktiken drehen. Vielfältige Fruchtfolgen, mehr Anbau von Hülsenfrüchten und Mistrückführung führen zu mehr Bodenorganismen, einer Bodenbelebung und weniger Freisetzung von Lachgas. Eine stärkere Wurzelbildung kann mehr Humus aufbauen und Kohlenstoff binden. Wurzeln haben ein 2,3 mal stärkeres Bindungspotential für Kohlenstoff als oberirdische Biomasse. 1,5 % mehr Humus in unseren Ackerböden könnte unser Klimaproblem lösen.“

Ländliche Regionen nicht weiter ausbluten lassen um regionale Ernährung sicher zu stellen

Kreislandwirt Michael Schneller erklärt hierzu, dass eine stärkere Bodenfruchtbarkeit auch ein wichtiges Thema der konventionellen Landwirtschaft sei und dass stärkere Fruchtfolgen dafür wichtig sind. Dazu brauche es aber auch einen Markt und entsprechende Abnehmer und Veredelungsfirmen, die leider in der Wetterau immer weniger werden und so eine Kreislaufwirtschaft mit der Rückführung von organischem Dünger in den Boden immer mehr erschwert wird. Als gemeinsames Problem von ökologischer und konventioneller Landwirtschaft sieht er die mangelnde Bereitschaft der Abnehmer für landwirtschaftliche Erzeugnisse auch die entsprechenden Preise zu zahlen und so werden die Landwirte in eine immer stärkere Abhängigkeit von staatlichen Subventionen getrieben, die immer mehr bürokratischen Aufwand erfordern. Eine existentielle Bedrohung für die bäuerlichen Betriebe

in der Wetterau sieht er in der zunehmenden Vernichtung von Ackerböden zugunsten anderer Nutzungen. „Wir haben in Hessen in den letzten 25 Jahren 45.000 ha Ackerfläche verloren, soviel wie es in der Wetterau insgesamt gibt. Trotz eines nur geringen Bevölkerungswachstums werden die Ballungszentren auf Kosten der Ackerflächen überproportional immer größer. Wir fordern eine Änderung dieser Politik, damit die ländlichen Regionen nicht weiter ausbluten und wir eine regionale Ernährung sicherstellen können.“

Der intensiven Debatte zwischen den Referenten und dem über Onlinechat zugeschalteten Publikum folgte der 45-minütige Film „Der Bauer mit den Regenwürmern“ über den Biohof von Irene und Josef Braun.

Weitere Veranstaltungen und Aktionen folgen

Zur Onlineveranstaltung der „Bauer mit den Regenwürmern“ luden auf Initiative der NachhaltigkeitsWIRKstatt Wölfersheim und BIONALES - Bürger für regionale Landwirtschaft und Ernährung e.V. folgende Organisationen ein: Wetterau im Wandel, IG gesunder Boden, Regionalbauernverband, AbL, Ev. Dekanat, NABU, GWÖ; Bingenheimer Saatgut, MIEG, WetterauSicht, Fridays for Future, Modellregion Ökolandbau Wetterau.

Der zweite Teil der Veranstaltung mit den drei Referenten ist für Januar geplant, weitere Aktionen zum Bodenschutz und Humusaufbau als Klimaschutz und Grundlage einer regionalen Ernährung folgen. Wer mitmachen will kann sich hier melden: info@bionales.de

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr 2021

SCHNUPPER GOLF in
ALTENSTADT

MACH MIT!

30 ÜBUNGSBÄLLE
01 LEHNSCHLÄGER
GRATIS DAZU
SCHNUPPER
KURS
19,-^{EUR}

2 Std. SPASS
BEGEISTERUNG
ERLEBNIS
SPORT

Die Kurse finden jeweils Samstags und Sonntags statt

Telefon 0 60 47- 98 80 88
Telefax 0 60 47- 98 80 89

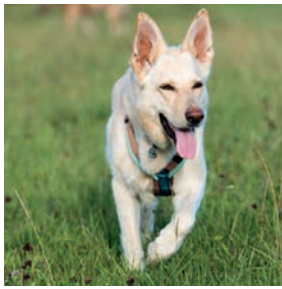
Golfplatz Altenstadt GmbH & Co. KG Oppelhäuser Weg 5 63674 Altenstadt www.golfplatz-altenstadt.de
mail@golfplatz-altenstadt.de

Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr

Gebäudereinigung & Hausmeisterservice
Meis

Rasen mähen · Gehwegreinigung · Heckschnitt
kleine Reparaturen · Grabpflege · Treppenhausreinigung
Entsorgung · Instandhaltung · Service rund ums Haus

0176 95656611 • infomeis@t-online.de
Putzen nach Hausfrauenart



Aleika

Die 8-jährige Schäferhund-Mix Hündin Aleika ist im Grunde eine sensible Hündin, die nach jeder Art menschlicher Aufmerksamkeit lechzt und sich sehr anhänglich und verschmust zeigt. In ihrem neuen Zuhause möchte sie als Einzelhund gehalten werden, mit Katzen könnte sie aber zusammen leben und auch Hühner kennt und akzeptiert sie. Aleika bleibt nicht alleine, ohne dies mit Bellen zu kommentieren. Man sollte deshalb in der Eingewöhnungsphase (individuell, je nach Hund) viel Zeit für sie mitbringen. Sie kann schnell hochfahren, aufdrehen und nervös sein, Aleika fährt sich aber genauso schnell wieder run-

bmt e.V. - Tierheim Elisabethenhof

Zuhause gesucht

ter in menschlicher Gesellschaft. Sie wünscht sich so sehr ein eigenes Zuhause, in dem sie ihren Menschen nah sein kann. Auf zu viel Trubel im neuen Heim kann sie mit Sicherheit verzichten und sie wird wegen ihrer „Bellfreudigkeit“ nicht in ein Mehrparteienhaus vermittelt.

Xtreia & Esmeraldito

Die Siam-Mix Katze „Xtreia“ (2020 geb.) und der europäisch Kurzhaar Kater „Esmeraldito“ (18.06.2013 geb.) suchen gemeinsam ein Zuhause in reiner Wohnungshaltung mit abgesichertem Balkon.

Die beiden kastrierten Katzen sind zu Anfang etwas vorsichtig, aber wenn sie ihre Menschen kennen sehr anhänglich und verschmust. Sie sind gut verträglich und können auch zu anderen Katzen dazu vermittelt



werden. Da aber beide das Leukosevirus in sich tragen, können sie nur zu weiteren Leukose-Katzen oder gegen Leukose geimpften Katzen vermittelt werden.

Lilli & Flauschi

Die beiden hübschen Stallkaninchen-Damen, die im Februar 2018 geboren wur-



den, suchen gemeinsam ein neues Zuhause in der Außenhaltung.

Aufgrund ihrer Größe wünscht sich das Team vom Elisabethenhof ein entsprechendes Gehege, wo sie nach Herzenslust rennen und haken schlagen können. Zum Gemüt der beiden kann man sagen, dass Lilli (weiß mit schwarz) sehr neugierig, interessiert und auch gerne mal mitten drin ist. Flauschi (braun) hingegen bleibt eher auf Abstand bis sie sich sicher ist, dass man von ihr nichts möchte. Lilli litt an einer schlimmen Ohrenentzündung, wahrscheinlich aus-

NABU Umweltwerkstatt e.V.

Weihnachtsgeschenke für Naturfreunde

Vogelfutterstationen, Meisenknödel ohne Plastiknetz, Nistkästen aller Art, inspirierende Naturbücher und vieles mehr gibt es im Umweltwerkstatt-Shop. Eine kleine Auswahl der über 100 Produkte finden sich auf der NABU Internetseite, weitere können erfragt werden. Rechtzeitig vor Weihnachten bestellt wird alles geliefert oder versendet, vom Futter-

silio über den Futterautomat für Eichhörnchen, den Fledermauskasten bis hin zum Pflanzenbestimmungs- oder Naturgartenbuch. Natur-Weihnachtsgeschenke gibt es im Umweltwerkstatt-Shop. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 06034-6119 oder Info@umweltwerkstatt-wetterau.de oder www.nabu-wetterau.de.

Raus aus der Stressspirale

Diese Tipps können für mehr Entspannung und Lebensfreude sorgen



Dauernde Überforderung und Anspannung führen in die Stressspirale - auch weil die Bildung des Glückshormons Serotonin behindert wird.

Foto: djd-k/Pol Henry/
Konstantin Yuganov - stock.adobe.com

(djd-k). Stress macht heute vielen Menschen zu schaffen. Und das Jahr 2020 hat

spiel Meditations- und Entspannungstechniken, etwa die achtsamkeitsbasierte

Stressreduktion nach Jon Kabat-Zinn. Wann immer es möglich ist, sollte man raus in die Sonne gehen und sich bewegen, denn das kurbelt die Produktion des „Glückshormons“ Serotonin an. Übrigens: Unter Stress wird im Körper die Serotoninbildung gestört. Dann kann die Pflanze Griffonia simplicifolia helfen. Ihre Samen enthalten eine Serotoninvorstufe, die die Bildung wieder ermöglichen kann. Sie ist etwa in Griffonia Maca von Dr. Koll enthalten - mehr unter kollbiopharm.de.

gelöst durch einen Milbenbefall, die nun abgeheilt ist. Flauschi wird zurzeit noch an den Hinterläufen behandelt, da diese wund sind. Diese und weitere Tiere warten im Tierheim Elisabethenhof vom bmt e.V., Siedlerstraße 2 in 61203 Reichelsheim/Dorn-Assenheim. Für mehr Informationen stehen die Tierschützer telefonisch zur Verfügung: 06035 - 96110.

Folienbeschriftungen
Textildruck + Stick
Merchandising
Digitaldruck
Service



Telefon 06034 - 6763422
Gartenstraße 35 61194 Niddatal - Ilbenstadt
www.Kuenze-Textildruck.de

..wünscht
frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr 2021



Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr 2021

Modernisieren
Wohnen - Wohlfühlen



Tel. (06187)909774 · Mobil (0170)2329305

info@bauprofis-kipper.de · www.bauprofis-kipper.de

Wir sind ein leistungsstarker und zuverlässiger Partner in den Bereichen

- Umbau
- Renovierung
- Sanierung



„Rundumsorglos-Paket“ zum garantierten Festpreis.

Frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr 2021



Heegwaldstraße 7
61197 Florstadt
06035 9676682
0172 6630720
info@stelz-bus.de

MATHIAS STELZ BUSBETRIEB

Krankenfahrten · Schülerbeförderung
Flughafentransfer · Mietwagen

KRANKENFAHRTEN

Fahrer/Innen mit Fachwissen und Erfahrung!
Abrechnung mit allen Krankenkassen!

☎ 0172 6630720

Eingeschränkt und dennoch Schneevergnügen

Endlich Schnee! Aber leider noch wenig Schnee! Es wird gebeten die aktuellen Anordnungen der Behörden zu befolgen. Im Moment haben die Skilifte, Skihalle, Touristeninformationen etc. geschlossen. Trotzdem können aber schon die Skisachen aus dem Keller geholt, die Kufen vom Schlitten geschliffen werden - nur die Skier brauchen noch nicht gewachst zu werden. Die Wasserkuppe, der mit 950 Metern höchste Berg Hessens befindet sich in der Rhön und bietet auch jetzt Schneevergnügen.



stecher wert. präpariert, damit ist Die momentane Wintersport hier meist Schneesituati- Wintersport hier meist on lassen aber mehrere Monate im im Vogelsberg dies wieder erlaubt ist. und im Taunus Die Alpinisten unter den Erwachsenen und Kindern können sich dann freuen, sobald die Wasserkuppe ist im Winter relativ die Schneezeit auf der Was-

Neben der Wasserkuppe ist aber auch der Taunus und der Vogelsberg einen Ab-

sneesicher und die Pisten sind auch durch Schnee-kanonen mit Kunstschnee

hoch bringt die Snowboarder, Skiläufer und Rodler der Schlittenlift Wie- li. Dann steht dem Vergnügen nichts mehr im Wege und die Familien zischen auf den Schlitten etwa 750 Meter bergab. Für die Kleinsten gibt es den Skikinder-



garten Märchenland. Dieser erwartet seine kleinen Gäste, die sich begeistert ins winterliche Skigetümmel stürzen können, während Mama und Papa die großen Skipisten unsicher machen. Die Kinder, natürlich unter Aufsicht, testen ihr „Können“ an einer etwa 100 m langen Piste und lassen sich anschließend auf einem Förderband, genannt „Zauberteppich“, wieder den Berg hinaufbringen.

Eine weitere Attraktion ist die „Skischaukel“ auf der Wasserkuppe, auf der Groß und Klein von den Abtsroda-Abfahrten zur Panoramapiste gelangen. Die Snowboarder zeigen sich indessen erfreut über die Halfpipe und Rails die für zusätzlichen Fun sorgen. Die letzten beiden sind aber momentan wegen zu geringer Schneehöhe geschlossen.

Für die Stärkung zwischendurch sorgt die Märchenwiesenhütte auf der Wasserkuppe, sobald diese wieder geöffnet ist. Dort erhalten die Familien warme Speisen und Getränke für wenig Geld.

Für den Spaß im Schnee verlost das Monatsjournal zwei tolle traditionelle Schlitten. Einfach die unten stehende Frage beantworten und die Antwort per E-Mail oder Postkarte an die Redaktion senden. Einsendeschluss ist der 16. Januar 2021. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Wie hoch gelegen ist die Wasserkuppe?

Redaktion Monatsjournal
www.Monatsjournal.de
Redaktion@Monatsjournal.de
Südstraße 11, 61194 Niddatal

Cocktailecke



Blue Diamond

Der „Blue Diamond“ ist ein Sektcocktail und eignet sich hervorragend als Begrüßungsdrink oder als Silvestercocktail, um den kommenden Jahreswechsel gebührend zu feiern. Es ist nicht unbedingt notwendig teuren Sekt für die Cocktailzubereitung zu verwenden, denn der sollte vielleicht schon pur genossen werden. Je nach Geschmackswunsch kann man süßen oder trockenen Sekt wählen.

Zutaten:

2 cl Gin
2 cl Blue Curacao
2 cl Zitronensaft
6 cl Sekt
Eiswürfel

Zubereitung:

Alle Zutaten, außer den Sekt, in einen Shaker geben. Gut schütteln und in ein Sektglas oder eine Sektschale seihen („für das Auge“ sollte eine Sektschale gewählt werden). Dann das Glas oder die Schale mit Sekt auffüllen. Zur Dekoration empfiehlt sich eine Cocktaillirsche auf einem Spieß.

„Prosit“?

Sind die ersten Sekunden des neuen Jahres angebrochen und man stößt mit dem „Blue Diamond“, einem Glas Sekt oder Champagner an, sagt man „Prosit Neujahr“ oder kurz „Prost Neujahr“.

Das Wort „Prosit“ ist lateinisch und bedeutet übersetzt: „Es möge gelingen“. Alle diese Neujahrswünsche drücken die Hoffnung aus, dass das neue Jahr dem Mitmenschen Glück bringen werde.



Ich wünsche Ihnen *Frohe Festtage*
und viele *Lichtblicke* im neuen Jahr

Treppenhausreinigung

Große und kleine Hauswoche

Christel Meis



Spezialisiert auf die Reinigung von Treppenhäusern und Fluren, Sorge ich für ansprechend, blitzblanke Treppenhäuser.

Regelmäßig und verlässlich kümmerge ich mich um die gründliche Reinigung mit Verantwortung und Freundlichkeit.

Im Nu werde ich Ihr Treppenhaus in neuem Glanz erstrahlen lassen.

Testen Sie mich und rufen die Nr. zur sauberen Treppe an!



01 76 - 62 35 92 90

Preise auf Anfrage

Ich bringe Sie gern und zielgerichtet in Bewegung!



Termine nach Vereinbarung

Unterdorfstraße 10 · 61197 Florstadt
Telefon: 06035 - 2088983 · Mobil: 0176 - 20268792
www.physioscheune-schickstein.de
g.schickstein@physioscheune-schickstein.de

Wir wünschen schöne Weihnachtstage und ein gesundes neues Jahr



Blaulichtecke

Anrufe falscher Polizeibeamter

Nachdem es am 8.12.2020 mehrere Anrufe falscher Polizeibeamter in Mützenbergl und Bad Nauheim gab, gingen auch bei der Polizeistation Butzbach etwa 40 Anrufe von Bürgern ein und meldeten solche Betrugsanrufe.

Die Betrüger täuschen durch geschickte Gesprächsführung vor, dass sie Beamte der örtlichen Polizei, der Kriminalpolizei, der Staatsanwaltschaft oder des Bundeskriminalamtes sind. Unterstrichen wird die Glaubwürdigkeit oftmals durch die im Telefondisplay des Angerufenen angezeigte Rufnummer, die oftmals den tatsächlichen Nummern der Polizei oder sonstigen vorgegebenen Behörde entsprechen. Auf die Anzeige ist aber kein Verlass, denn die Betrüger haben die Möglichkeit, jede x-beliebige Nummer auf dem Display erscheinen zu lassen! Im Gespräch erläutern die Betrüger z.B., dass es Festnahmen gab und im Rahmen der damit verbundenen Ermittlungen Notizen mit deren Namen und Anschriften

sichergestellt worden seien, was darauf hindeutet, dass die Betroffenen Opfer eines Einbruchs werden sollen. Die Situation und den Schock durch die suggerierte Gefahr Opfer eines Einbruchs zu werden, nutzen die Anrufer, um Informationen über persönliche Verhältnisse, Bargeldbestände, Vermögen oder auch über die Art und Höhe von Geldanlagen bei Banken zu erhalten. Lässt sich ein Angerufener auf das Gespräch ein, dauern die Telefonate oft Stunden und werden an folgenden Tagen fortgesetzt. Die Betroffenen werden dabei zu absoluter Verschwiegenheit verpflichtet, insbesondere gegenüber der Polizei, den Bankmitarbeitern oder auch gegenüber den Familienangehörigen. Die Geschichten sind in Abhängigkeit zur angewandten

Masche sehr verschieden und vielfältig. Letztlich enden sie aber immer mit der Bitte oder Forderung nach Geld oder Wertgegenständen. Den Anrufern gelingt es nicht selten, ihre Opfer so zu manipulieren, dass sie ihre kompletten Ersparnisse abheben und an vermeintliche Polizisten, Beamte des BKA oder Mitarbeiter der Staatsanwaltschaft übergeben. Hinweise und Tipps zu den Vorgehensweisen und zum Schutz vor Betrügern am Telefon wie z.B. zu den Betrugsphänomenen Anrufe falscher Polizeibeamter, Einzeltrick oder Schockanrufe finden Sie im Internet unter www.polizei-beratung.de oder auf der Präventionsseite unter www.polizei.hessen.de/Prävention
Polizeipräsidentium Mittelhessen - Pressestelle Wetterau

FAB gemeinnützige GmbH für Frauen Arbeit Bildung Gegen Zwangsheirat und Frühehen

Zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25.11.2020 nahm die Friedberger Bildungsträgerin FAB gGmbH an der Fahnenaktion „frei leben ohne Gewalt“ der Organisation TERRE DES FEMMES teil.



FAB-Mitarbeiterinnen bei der Fahnenaktion Foto: FAB

Die Fahnenaktion „frei leben ohne Gewalt“ wird seit 2001 jährlich veranstaltet, um auf geschlechterspezifische Gewalt aufmerksam zu machen. Nach dem Hissen der Fahne stellte FAB-Geschäftsführerin Karin Frech gemeinsam mit einigen Mitarbeiter*innen das diesjährige Motto der Aktion #gegengewalt sowie #meinherzgehörtmir dar. „Zwangsheirat und Frühehen sind international weiterhin ein großes Problem“, erklärt Karin Frech. „Die Aktion ist

nicht nur wichtig, um die Gesellschaft für das Thema zu sensibilisieren, sondern auch, um den Betroffenen zu signalisieren, dass sie nicht alleine sind.“ Ein kurzes Video der Aktion ist auf den Social-Media-Seiten der FAB Wetterau zu sehen. FAB für Frauen Arbeit Bildung macht sich seit vielen Jahren erfolgreich für Frauen stark. Als Bildungs- und Beschäftigungsträgerin hat sie ein breites Bildungs- und Qualifizierungsangebot, das sich an

den Bedürfnissen der Frauen in der Region orientiert. Dazu gehören Sprachkurse für Migrantinnen mit integrierter Kinderbetreuung, berufliches Coaching für Frauen, die wieder in den Beruf einsteigen oder sich auf dem Arbeitsmarkt neu orientieren wollen und vieles mehr. „Frauen jeder Herkunft eine gleichberechtigte Teilhabe in unserer Gesellschaft zu ermöglichen, ist eine wichtige Motivation für mich“, so Karin Frech. „Zwangsheiraten und Frühehen führen zu massiver sozialer und ökonomischer Abhängigkeit. Das widerspricht allem, wofür FAB steht und deshalb setzen wir uns dafür ein, diese Praxis zu stoppen.“

DAS DACH VOM FACH
DIEFENBACH
gegr.1913 GmbH & Co.KG

Ihr Partner rund ums Dach
Niddatal ☎ 0 60 34 / 22 52

- Dach- und Wandeindeckungen
- Abdichtungen
- Bauspenglerei
- PV + Solarmontage

diefenbach-bedachung@t-online.de · www.diefenbach-bedachung.de

Betriebsferien vom 21.12.2020 bis 9.01.2021

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr

RHEIN-MAIN PATRIOTS
Inline Hockey

Allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Stelzu Sohn *Seit 1882*
BAUDEKORATION

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

- Bodenbeläge
- Vollwärmeschutz
- eigener Gerüstbau
- Brandschutzarbeiten
- Anstricharbeiten
- Verputzarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Trockenbau

Inh. Peter Langer
Maler- u. Lackierermeister
61194 Niddatal
Zuseweg 3

Tel. 06034/907659
Fax 06034/907660
info@stelzundsohn.de
www.stelzundsohn.de

Wir sagen „Danke“ und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021

Gut betreut im eigenen Zuhause

- Krankenpflege
- Hausnotruf
- spezielle Behandlungspflege
- Betreuungsleistungen
- Essen auf Rädern

Jetzt Informationsmappe anfordern: 06047 96 14 0

24 Stunden Bereitschaftsdienst!

Pflegedienst Wirsing
Partner der Malteser
Pflegedienst Wirsing · 63674 Altenstadt
Vogelsbergstr. 20 · pflegedienst-wirsing.de

Ihr Immobilienbüro
HELTIN IMMOBILIEN

Bei Auftragserteilung bewerten wir Ihre Immobilie kostenfrei!

06035-189495 · 01577-4097570

61197 Florstadt, Giessenerstr. 34
E-Mail: info@heltin-immobilien.de
www.heltin-immobilien.de

Wir wünschen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr 2021

BS | Digitale Medien



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2021



BS Digitale-Medien
Bismarckstraße 18
61184 Karben

www.bs-digitale-medien.de
Telefon: 06039 486783
E-Mail: info@bs-digitale-medien.de



Apfelbaum im November 2020

**Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband Florstadt
Grüne wünschen sich „gelbe Bänder“**

Gelbe Bänder um Obstbäume zeigen an, dass die Früchte jeder für den Eigenbedarf ernten darf. Denn viele Obstbaumbesitzer sind nicht in der Lage alle Bäume abzuernten.

Der Aktion „gelbes Band“ haben sich nicht nur die Stadt Lich, sondern viele andere Regionen in Deutschland angeschlossen. Der Landkreis Esslingen in Baden-Württemberg, der diese Aktion flächendeckend umgesetzt hat, hat damit sogar einen Preis des Bundesministeriums für

Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Projekt „Zu gut für die Tonne“ gewonnen. „Die Grünen in Florstadt und Altstadt beantragen in ihren Stadt- und Gemeindeparlamenten sich bereits jetzt dieser Aktion anzuschließen, um genug Zeit zu haben bis zur nächsten Erntesaison im Herbst 2021 gut vorbereitet zu sein“, erklären Gudrun Neher aus Florstadt und Karl Ventulett aus Altstadt.

„Wir hätten diesen Herbst deutlich mehr Äpfel verarbeiten können! Leider blieb viel zu viel an den Bäumen hängen und verrottet im Laufe des Winters!“, sagte uns „Keltermeister“ Thomas Wenzel aus Rodenbach. Leider verrotten Jahr für Jahr viele Tonnen Obst auf Streuobstwiesen, weil viele Eigentümer keine Zeit oder kein Interesse haben, das Obst zu verwerten.

Das Abernten ist für Fremde verboten, selbst wenn offensichtlich ist, dass sich niemand um die Bäume kümmert. Zeitgleich wird in den Supermärkten Obst angeboten, das oft tausende von Kilometern transportiert wird. Die Pflege von Streuobstwiesen ist ein wichtiger Baustein eines klimafreundlichen Lebensstils und des Erhalts der Biodiversität. Gerade im Jahr 2020 mit den Corona-Einschränkun-

gen entdecken viele diesen Lebensstil wieder. Ein solches Projekt kann einen kleinen Beitrag zur Verringerung der Verschwendung von Lebensmitteln erbringen, es kann auch aktiv Transportwege verkürzen und damit zur Reduzierung des Ausstoßes klimaschädlicher Gase beitragen. Außerdem unterstützt die Abgabe von Kelterobst die regionale Apfelsaftproduktion, die in Florstadt und Altstadt vor der Haustüre liegt.

**Nah - Kompetent - Günstig
24 Stunden Notdienst**

Abflussreinigung-Zahn.de

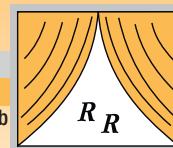
Kanal TV-Untersuchungen - Kanalreparatur

ZAHN Kanaltechnik Zahn GmbH
63674 Altenstadt

06047-343 87 21

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2021

**Raumausstattung
Rund um den Raum GmbH**



Fach- & Meisterbetrieb

seit 1993

**Ihr Fachgeschäft
in Florstadt & Umgebung**

Öffnungszeiten: Di. 9.00 - 18.00h · Sa. 10.00 - 16.00h
Weitere Termine n. telefonischer Vereinbarung



Wir wünschen ruhige Weihnachtstage und ein gesundes neues Jahr 2021

Wickstädter Straße 61a · 61197 Nieder-Florstadt
06035 6026286 · info@rundumdenraum.de

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Karosserie-Fachbetrieb Kfz-Meisterbetrieb
Agethen
AutoLackierung und Beschriftung

Vielen Dank

AM STRASSBACH 4 · 61169 FRIEDBERG · TEL. 06031/166 710 · WWW.AGETHEN-GMBH.DE